



330 000  
**Mark für Böhms Bambi!**

Riesen-Erfolg der Versteigerung zugunsten  
hungernder Menschen in Afrika

**D**as hätte selbst Karlheinz Böhm nicht für möglich gehalten: Bei 330 000 Mark liegt das Höchstgebot für seinen Bambi, das seiner Athiopien-Stiftung „Menschen für Menschen“ zugute kommen soll.

Zwei Tage vor Heiligabend

hatten Millionen Fernsehzuschauer miterlebt, wie Karlheinz Böhm – als „Mann des Jahres“ ausgezeichnet – seinen Bambi an BUNTE-Chefredakteur Dr. Hubert Burda mit der Bitte zurückgegeben hatte, ihn zugunsten hungernder Menschen in Afrika zu versteigern.

Millionen sahen diese Szene im ZDF: Karlheinz Böhm gibt seinen Bambi an Verleger Dr. Hubert Burda zurück

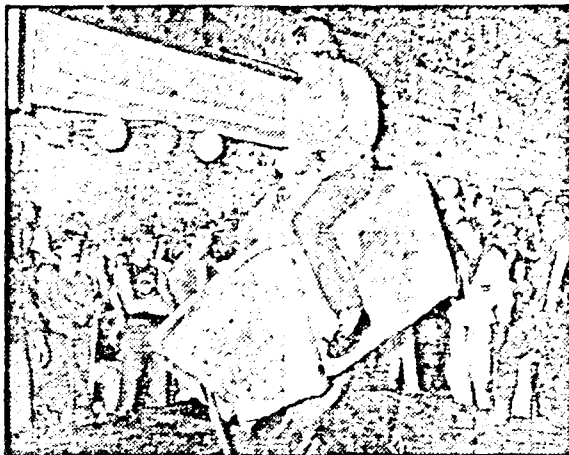
Dr. Burda spendete spontan 50 000 Mark, die der Äthiopien-Hilfe noch am gleichen Tag überwiesen wurden.

Unter den zahlreichen Geboten, die den Burda-Verlag seither erreichten, ist auch der Brief eines 35 Jahre alten Münchner Geschäftsmannes, der darum bat, seinen Namen nicht zu veröffentlichen. Er bot 330 000 Mark! Seine Begründung: „Ich meine, man muß den notleidenden Menschen dort helfen, wo es Sinn hat, wo das Geld richtig verwendet wird.“

Der Konzern Philip Morris will mit anderen Firmen eine Stiftung gründen, um die Verwaltung von Böhms Aktion zu finanzieren.

Auch der Südtiroler Privatsender Radio C hat sich der Aktion angeschlossen. Über Weihnachten spendeten die Hörer 20 000 DM. Radio C legte noch einmal 20 000 DM dazu und überwies sie auf das Sonderkonto der Aktion „Menschen für Menschen“ (Konto-Nummer 700 000 Stadtparkasse München).

Bis zum 31. Januar 1985, 24 Uhr, können die 330 000 Mark noch überboten werden. Wer am meisten bietet, bekommt den Bambi. *F. Zur*



**Bayern-Prinz fiel vom Elektro-Bullen**

Hoppe, hoppe Reiter – wenn der Poldi fällt, dann schreit er... nicht! Als Rodeo-Reiter hat sich der Bayern-Prinz im Mathäuser-Festsaal versucht und bewiesen, daß er ganz schön larg im Sattel sitzen kann. Die „Radio

C“-Hörer, die dort feierten, grinsten dann aber doch schadenfreudig über den „Abstieg“ des Blaublütigen. Alles übrigen zugunsten der Deutschen Sporthilfe.

Foto: R. Kurzendörfer

BILD + FUNK

Februar 85

tz, München

12. November 84